

Schönberg

EINE GANZ BESONDERE MISCHUNG

am Kamp

März/April 2025

TRANSPARENT

Neuer Gemeinderat wurde gewählt



Foto: Marianne Feiler

Der neue Gemeinderat: 1. Reihe sitzend v.l.n.r.: gfGRⁱⁿ Nicole Edelbacher (FPÖ), gfGRⁱⁿ Maria Pinter (Grüne), Vizebgm. Mag. (FH) Günter Zaiser, MBA (ÖVP), Bgm. Alois Naber, MA (ÖVP), gfGRⁱⁿ Mag.^a iur. Christine Hauer (ÖVP), gfGR Ing. Johann Dantinger (ÖVP), gfGR Rainer Zillner (ÖVP); 2. Reihe stehend v.l.n.r.: GR Gerhard Wölfl (FPÖ), GR Thomas Leopold (FPÖ), GRⁱⁿ Birgit Hohenecker (ÖVP), GRⁱⁿ Ing. Christina Karner (SPÖ), gfGRⁱⁿ Dipl.-Ing.ⁱⁿ Veronika Müller-Reinwein (ÖVP); GR Wolfgang Riedlmayer (ÖVP); GR Jürgen Steindl (ÖVP); 3. Reihe stehend v.l.n.r.: GR Hubert Schroll (Grüne), GR Harald Straninger (SPÖ), GR Gerhard Huber (ÖVP), GR Christoph Staritzbüchler (ÖVP), gfGRⁱⁿ Mag.^a art. Johanna Reiner (Grüne)

Alles zur Schönberger
Gemeinderatswahl 2025

Seiten 4-5

Ab sofort: VOR-Klimatickets
auf der Gemeinde

Seite 8

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend!

Das erste Quartal 2025 ist fast schon vorüber und wir stehen laufend vor neuen Herausforderungen. Nachwirkungen des Hochwassers und dringend notwendige Projekte für die Bewahrung der Grundversorgung und Infrastruktur sind Hauptaufgabe der kommenden Monate.

Wahlergebnisse der Gemeinderatswahl

Zuallererst darf ich mich für das große Vertrauen bedanken, das mir mit den mehr als 300 Vorzugsstimmen entgegengebracht wurde. Ich denke, mein Slogan Miteinander – Füreinander und der damit verbundene verantwortungsbewusste Umgang mit den leider ständig rückläufigen finanziellen Möglichkeiten geben mir als Bürgermeister und dem Team des Gemeinderates einen klaren Weg vor.

Ich möchte auch den mitbewerbenden Parteien zu deren Wahlerfolgen gratulieren und alle Mandatare zur konstruktiven Zusammenarbeit einladen.

Mit 11 Mandaten stellt die Liste Alois Naber VP Schönberg am Kamp die Mehrheit der Gemeinderatssitze, gefolgt von jeweils 3 Mandaten der FPÖ und der Grünen Schönberg sowie 2 Mandaten der Sozialdemokratischen Partei.

Wasserversorgung, Kanal- und Straßenbau

Bei der Wasserversorgung steht im heurigen Jahr die Infrastruktur der diversen Hochbehälter im Vordergrund. Aktuell werden Anlagenteile im Hochbehälter Freischling erneuert, der Hochbehälter Thürneustift folgt. Das vorrangige Kanalprojekt wird in Fernitz umgesetzt und soll bis zur Jahresmitte fertiggestellt sein. Im Straßenbau gibt es zwei größere Vorhaben, die Brücken betreffen. Die Brücke der B34 bei der Kampquerung in Schönberg wird generalsaniert und über einen längeren Zeitraum nur einspurig befahrbar sein. Die Kampquerung von Plank nach Oberplank wird neu gebaut und es ist für einen längeren Zeitraum mit großräumigen Umfahrungen zu rechnen. Die Breiten in Stiefen wird ebenfalls gerade saniert. Für die entstehenden Unannehmlichkeiten ersuche ich bereits jetzt um Verständnis.

Freizeitzentrum Schönberg

Alle Bemühungen, das Becken und die dazu notwendige Technik in der bestehenden Form zu sanieren, konnten leider zu keinem Erfolg führen. Es gibt weder Geldmittel von Bund und Land, noch würde seitens der zuständigen Behörden eine Bewilligung am bestehenden Standort erteilt. Daher hat der Gemeinderat in der ersten Sitzung in seiner



Foto: Marianne Feiler

neuen Zusammensetzung am 6. März 2025 mehrheitlich beschlossen, keine Geldmittel seitens der Gemeinde in eine Sanierung des Schwimmbereiches zu investieren. Wie es mit der Gesamtanlage weitergehen kann, wird nun in den Gremien besprochen und geplant.

Ehrenamt und Fleiß für die Allgemeinheit

Einen besonderen Dank darf ich den unzähligen ehrenamtlich tätigen Personen in der gesamten Großgemeinde aussprechen. Bei den zahlreichen Jahreshauptversammlungen, die ich heuer zum ersten Mal besuchen durfte, wurde mir sehr schnell bewusst, wie sehr unsere schöne Gemeinde von der Arbeit der Ehrenamtlichen profitiert. Nicht immer wird jeder und alles gesehen, was passiert, umso größer die Dankbarkeit meiner Person im Namen der Gemeinde.

Ihr Bürgermeister Alois Naber

Ehrungen für ehemalige Gemeindebedienstete



Die ehemaligen Bediensteten Reinhard König (Gemeindeamt), Gabriele Deibler-Riel (Kindergarten) und Gerhard Zach (Bauhof) wurden für ihre langjährigen Verdienste um die Marktgemeinde Schönberg mit der goldenen Ehrennadel der Gemeinde ausgezeichnet.

V.l.n.r.: AL Daniel Frey, Reinhard König, AL i.R. Peter Leopold, Bgm. Alois Naber, Gabriele Deibler-Riel, Vizebgm. Günter Zaiser, Gerhard Zach

Rechnungsabschluss 2024 und Voranschlag 2025

Rechnungsabschluss 2024: Die wichtigsten Zahlen auf einen Blick

Geldfluss aus der operativen Gebarung (beinhaltet zweckgebundene Bedarfszuweisungsmittel des Landes):	€ 694.827,05
Geldfluss aus der investiven Gebarung (Gemeindeanteil der Gesamtinvestitionskosten):	€ -747.262,56
Nettofinanzierungssaldo (Geldfluss op. Geb. minus Geldfluss inv. Geb.):	€ -52.435,51
Jährliche Schuldenlast (nur Tilgung):	€ 491.349,64
Geldfluss aus voranschlagswirksamer Gebarung:	€ -543.785,15
Jährliche Zinslast:	€ 99.403,95
Rücklagen gesamt:	€ 1.688.865,99
Finanzschulden per 31.12.2023:	€ 3.408.108,90
Finanzschulden per 31.12.2024:	€ 2.921.293,94

Voranschlag 2025: Die wichtigsten Zahlen auf einen Blick

Geldfluss aus der operativen Gebarung (beinhaltet auch zweckgebundene Bedarfszuweisungsmittel des Landes):	€ 207.800,--
Geldfluss aus der investiven Gebarung (Gemeindeanteil der Gesamtinvestitionskosten):	€ -766.500,--
Nettofinanzierungssaldo (Geldfluss op. Geb. minus Geldfluss inv. Geb.):	€ -558.700,--
Jährliche Schuldenlast (nur Tilgung):	€ 457.400,--
Geldfluss aus voranschlagswirksamer Finanzierungstätigkeit (Eigenmittelbedarf der Gemeinde):	€ -1.016.100,--
Jährliche Zinslast:	€ 106.970,--
Rücklagen gesamt:	€ 1.718.355,--
Finanzschulden per 31.12.2024:	€ 2.908.331,--
Finanzschulden per 31.12.2025:	€ 2.455.818,--
Der Schuldenstand verringert sich 2025 um:	€ 452.513,--

Laufende Aufräumarbeiten nach dem Hochwasser



Kranarbeiten bei der Altenhofer Brücke

Besonders die Uferbereiche des Kampflusses sowie diverse Verkläuerungen im Bereich des Gerinnes werden durch tatkräftige Freiwillige sowie die Gemeindearbeiter laufend gereinigt und aufgeräumt. Allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, welche laufend angeschwemmten Müll einsammeln, sei an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön beschieden. Die Brücke bei Altenhof wurde von der Gemeinde mittels Kranwagen von den Verkläuerungen befreit und der überhängende Bewuchs entfernt (siehe Foto).

In Schönberg wurde im Bereich des Stoamandl-Felsens eine umfangreiche Räumung von Anlandungen im Kampfluss durchgeführt. Dadurch konnte die

Wassertiefe sowie der Querschnitt des Flussbettes wieder auf ein Maß vergrößert werden, welches den ungehinderten Durchfluss des Wassers ermöglicht und einem für die Ortschaft Schönberg am Kamp so gefährlichen Rückstau im Katastrophenfall vorbeugen soll.

Wasseruntersuchung 2024

Werte Hochbehälter Freischling (nach der Aufbereitung)	
Gesamthärte	21,0
Carbonathärte	18,4
Nitrit	<0,006
Nitrat	4,5
Chlorid	21
Sulfat	71
Calcium	78
Kalium	4,3
Magnesium	44
Natrium	12
pH-Wert	7,6

Werte Hochbehälter Schönberg	
Gesamthärte	14,3
Carbonathärte	10,9
Nitrit	<0,013
Nitrat	11
Chlorid	75
Sulfat	41
Calcium	64
Kalium	6,1
Magnesium	23
Natrium	37
pH-Wert	7,4

Von diesen beiden Hochbehältern wird das gesamte Gemeindegebiet mit Wasser beliefert.

Information

Die nächsten Redaktionstermine für das Schönberg Transparent sind:

Nr. 2/2025, Monat Juni: Redaktionsschluss 20. Mai 2025

Nr. 3/2025, Monat September: Redaktionsschluss 25. August 2025

Nr. 4/2025, Monat Dezember: Redaktionsschluss 25. Nov. 2025

Nr. 1/2026, Monat März: Redaktionsschluss 25. Feb. 2026

Es wird ersucht, Aktivitäten oder sonstige Ereignisse mit Text und Foto dem Gemeindeamt mitzuteilen, möglich selbstverständlich auch per E-Mail (info@alteschmiede-schoenberg.at). Je mehr Informationen einlangen, desto informativer und interessanter kann unser Gemeindeblatt gestaltet werden. Außerdem wollen wir in der Gemeinde ansässigen Firmen die Möglichkeit geben, in unserem Informationsblatt zu werben. Bitte übermitteln Sie Ihren gewünschten Artikel als Word-Dokument und getrennt vom Artikel im jpg Format in hoher Auflösung die Fotos.

Neuer Schönberger Gemeinderat wurde gewählt

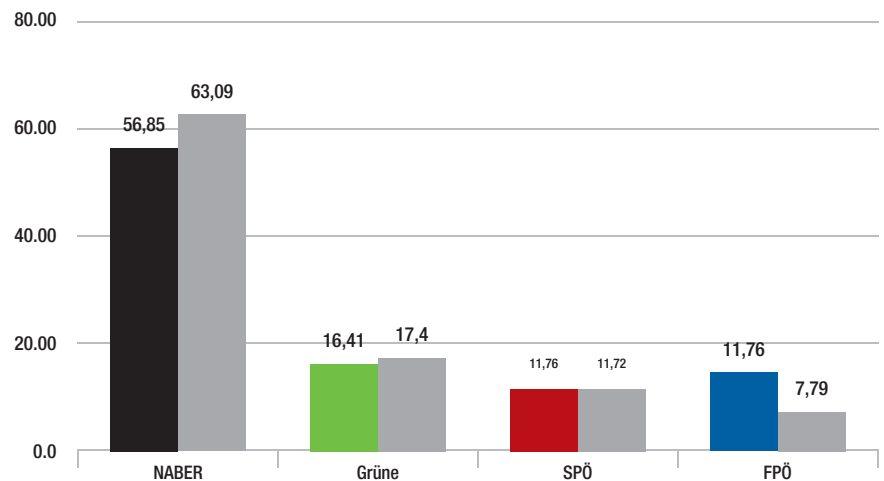
Die Gemeinderatswahl vom 26. Jänner 2025 ist geschlagen, Alois Naber wurde als Bürgermeister bestätigt.

1.573 Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Schönberg am Kamp waren aufgerufen, am 26. Jänner einen neuen Gemeinderat zu wählen. 76,61% der Wahlberechtigten der Großgemeinde machten von ihrem Wahlrecht Gebrauch. Mit 86,09% war die Wahlbeteiligung im Sprengel Schönbergneustift am höchsten.

Mandatsverteilung im Gemeinderat änderte sich

Mit 56,85% konnte die VP Schönberg unter Spitzenkandidat Alois Naber die absolute Mehrheit halten und besetzt nunmehr elf Mandate im Gemeinderat. Die Grünen Schönberg unter Spitzenkandidatin Maria Pinter erreichten 16,41% und konnten drei Mandate im Gemeinderat halten. Die FPÖ unter Nicole Edelbacher erzielten 14,91%, was ebenfalls drei Mandaten entspricht. Die SPÖ unter Harald Straninger hielt mit 11,76% ihre zwei Mandate.

Die Wahlergebnisse 2025 (färbig) und 2020 (grau) im Vergleich.



Generationenwechsel im Schönberger Gemeinderat

Besonders deutlich ist der Umbruch im neugewählten Gemeinderat auf der personellen Ebene zu sehen. Von 19 Schönberger Gemeinderäten haben

drei Mandatarinnen und Mandatare noch keine volle Funktionsperiode absolviert, während sieben Mandatarinnen und Mandatare überhaupt zum ersten Mal in den Gemeinderat gewählt wurden.

Weiter erhöht hat sich auch der Frauenanteil im Gemeinderat, nämlich von fünf auf sieben. Einer signifikanten Veränderung unterlag auch die Zusammensetzung der Katastralgemeinden, aus denen Mandatarinnen und Mandatare in den Gemeinderat einzogen. Gleich fünf Gemeinderätinnen und -räte aus den Fraktionen VP, Grüne und FPÖ stammen aus Schönbergneustift, Plank stellt nunmehr zwei Gemeinderätinnen.

In der konstituierenden Sitzung des Gemeinderats wurden weitere Wahlen durchgeführt

In der ersten Sitzung am 13. Februar wählten die Gemeinderätinnen und -räte nach ihrer Angelobung durch den Altersvorsitzenden Gemeinderat Hubert Schroll (Grüne) den Bürgermeister der Marktgemeinde Schönberg. Hier wurde Alois Naber mit 12 von 19 möglichen Stimmen mehrheitlich zum Bürgermeister gewählt. In den neuen Gemein-



Foto: Marianne Feiler

Der Gemeindevorstand: 1. Reihe sitzend v.l.n.r.: gfGRⁱⁿ Maria Pinter (Grüne), Vizebgm. Mag. (FH) Günter Zaiser, MBA (ÖVP), Bgm. Alois Naber, MA (ÖVP), gfGRⁱⁿ Mag.^a Jur. Christine Hauer (ÖVP); 2. Reihe stehend v.l.n.r.: gfGRⁱⁿ Nicole Edelbacher (FPÖ), gfGR Ing. Johann Dantinger (ÖVP), gfGR Rainer Zillner (ÖVP)

devorstand zogen als geschäftsführende Gemeinderätinnen und -räte Günter Zaiser, Johann Dantinger, Christine Hauer und Rainer Zillner (alle VP), sowie Maria Pinter (Grüne) und Nicole Edelbacher (FPÖ) ein.

Aus diesem Personenkreis wählten die Mitglieder des Gemeinderates anschließend Günter Zaiser mit 10 von 19 möglichen Stimmen zum Vizebürgermeister. In den Prüfungsausschuss wurden Wolfgang Riedlmayer, Veronika Müller-Reinwein (beide VP), Harald Straninger (SPÖ, jedoch auf Vorschlag der VP), Hubert Schroll (Grüne) und Gerhard Wöfl (FPÖ) gewählt.

Zuständigkeiten der Mitglieder des Gemeinderats bestätigt bzw. neu vergeben

Gesetzlich verpflichtend müssen jeweils ein Umwelt-, Jugend- und Bildungsgemeinderat nominiert werden. Das Ressort Umwelt wird von Maria Pinter (Grüne), Jugend von Rainer Zillner (VP) und Bildung von Alois Naber (VP) übernommen. Zusätzlich ernannt wurden Günter Zaiser (VP) zum Finanzreferent, Birgit Hohenecker (VP) zur Familiengemeinderätin, Wolfgang Riedlmayer (VP) zum Gemeinderat für Forst- und Landwirtschaft, Jürgen Steindl (VP) zum Gemeinderat für Straßen-, Brücken- und Güterwegebau und

Johann Dantinger (VP) zum Gemeinderat für Zivilschutz und Feuerwehren.

Neue Ortsvorsteherinnen und -vorsteher bestellt

Schönberg: Wolfgang Riedlmayer

Mollands/See: Christoph Staritzbüchler

Neustift: Alois Naber

Freischling/Raan/Kriegenreith:

Veronika Müller-Reinwein

Plank/Oberplank: Birgit Hohenecker

Stiefern: Gerhard Huber

Thürneustift: Josef Schenter

Buchberger Waldhütten:

Johannes Hörmann

Altenhof: Josef Bruckner jun.

Fernitz: Johann Dantinger

SILC – Einkommen und Lebensbedingungen

Was ist SILC?

Es ist soweit: Schon im Februar beginnt die jährliche SILC-Studie, und Österreich ist wie viele andere europäische Länder auch heuer wieder mit dabei. SILC ist die Abkürzung für „Community Statistics on Income and Living Conditions“. Auf Deutsch bedeutet das „Gemeinschaftsstatistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen“.

Diese Studie beschäftigt sich mit dem Leben und Arbeiten der Menschen in Österreich, es geht um Veränderungen der Lebenssituation. Themen sind Wohnen und Familie, Beruf und Ausbildung, aber auch Gesundheit. Nur wenn möglichst viele Haushalte mitmachen,

gelingt ein wirklichkeitsnahes Bild des Lebens in Österreich. Nach der vollständigen Teilnahme erhält jeder Haushalt ein finanzielles Dankeschön.

Warum ist SILC für Österreich so wichtig?

Wenn wir in den Nachrichten hören oder in der Zeitung lesen, wie hoch das durchschnittliche Einkommen der Österreicher:innen ist, wie viele Menschen arbeitslos sind oder welche Ausbildung sie haben, so sind das oft Zahlen von Statistik Austria. Die Medien, Entscheidungsträger:innen und Interessensverbände nutzen diese Statistiken regelmäßig.

Welche Haushalte dürfen teilnehmen?

Statistik Austria wählt die SILC-Haushalte zu fällig aus dem zentralen Melderegister (ZMR) aus. Jedes Jahr lädt Statistik Austria rund 9.000 Haushalte ein, bei dieser wichtigen Studie mitzumachen. Diese Haushalte bekommen dann per Post einen Einladungsbrief mit allen wichtigen Informationen zugeschickt.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/silcinfo | erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at | +43 1 711 28-8338 (Mo. bis Fr., 9:00 bis 15:00 Uhr, werktags)

Verunreinigungen durch Hundekot auf öffentlichen Flächen

In letzter Zeit häufen sich bei der Marktgemeinde Schönberg Beschwerden über die „Hinterlassenschaften“ von Hunden, die öffentliche Straßen, Wege und Plätze, Park- und Grünanlagen sowie auch Spiel- und Sportplätze verunreinigen. Es wird darauf hingewiesen, dass die Verunreinigung von derartigen Plätzen infolge der Verrichtungen der Notdurft durch Hunde, Pferde und andere Haustiere verboten ist. Alle Hundebesitzerinnen und -besitzer werden darum ersucht, diese Regelungen auch dringend einzuhalten bzw. die Verunreinigungen zu beseitigen und die dafür vorgesehenen Hundekotsackerl zu verwenden. Das Einhalten dieser Regelungen erleichtert außerdem ein konfliktfreies Miteinander.

Pflichten der Hundehalter: Auszug aus dem NÖ Hundehaltegesetz
Gemäß § 8 des NÖ Hundehaltegesetzes ist vorgeschrieben, dass ein Hundeführer die Exkremente des Hundes, welche dieser an den oben angeführten Orten hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen muss.

Zuständigkeiten der Bezirkshauptmannschaft Krems:

Wer die Bestimmungen des NÖ Hundehaltegesetzes nicht einhält, begeht eine Verwaltungsübertretung und ist von der Bezirkshauptmannschaft Krems – sofern die Tat nicht eine strafbare Handlung, die in die Zuständigkeit der Gerichte fällt (z.B. Körperverletzung) ist – zu bestrafen.

Impressum

„Schönberg-Transparent“

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:

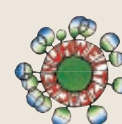
Marktgemeinde Schönberg am Kamp, 3562 Schönberg am Kamp, Hauptstraße 16, 02733/8227, gemeinde@schoenberg.gv.at.

Für den Inhalt verantwortlich: Alois Naber, MA.

Redaktion: Daniel Frey, MA.

Verlagspostamt: Langenlois.

Erscheinungsort: Marktgemeinde 3562 Schönberg.



Druck: Druckhaus Schiner, St. Pölten. UW 714. Gedruckt nach den Richtlinien des Österreichischen Umweltzeichens „Schadstoffarme Druckserzeugnisse“.

Einwegpfand ab 2025: Großer Umbruch!

Zum Jahreswechsel steht uns bei den Abfall-Sammelgewohnheiten eine große Änderung bevor: PET-Flaschen und Alu-Dosen werden mit 25 Cent bepfandet, die man bei Retournierung der Verpackungen wieder retour bekommt. Dadurch wird sich die Sammelmenge im Gelben Sack deutlich verringern und die alltäglichen Arbeitsschritte nach dem Austrinken müssen geändert werden: haben wir bisher die PET-Flaschen platzsparend zerdrückt und im Gelben Sack zu Hause entsorgt, retournieren wir sie zukünftig unversehrt in einem Pfandautomaten oder dort, wo wir sie gekauft haben.

Was? Wann? Wie? Wozu?

Ab 1.1.2025 werden neue PET-Getränkflaschen und Aluminium-Getränkedosen mit 0,25 Euro bepfandet. Damit sollen die Wertstoffe dieser Verpackungen vollumfassender gesammelt werden und besser im Kreislauf gehalten werden. Lit-

tering, also das achtlose Wegwerfen von Abfall in der Natur, soll vermieden werden. Die Erfahrung aus anderen europäischen Ländern hat gezeigt, dass ein Pfandsystem die beste Motivation dazu ist. Indirekt werden damit auch Mehrweg-Gebinde gestärkt, weil die Handhabung für den Konsumenten dieselbe ist.

Wie ist eine Einweg-Flasche oder -Dose mit Pfand gekennzeichnet?

Alle PET-Flaschen und Metalldosen mit einer Füllmenge zwischen 0,1 und 3 Liter werden mit dem österreichischen Pfandlogo und einem speziellen Strichcode gekennzeichnet.

Wie hoch ist das Pfand?

Auf alle gekennzeichneten Gebinde werden 25 Cent Pfand eingehoben.

Gibt es Ausnahmen, die nicht bepfandet werden?

Milch und Milchprodukte sind vom

Pfandsystem ausgenommen, auch Getränkeverbundkartons (TetraPaks), Einweg-Glasflaschen (z.B. 0,33 Liter Einweg-Bierflaschen) und „alte“ Getränkeverpackungen, die die Getränkeindustrie noch bis Ende März 2025 befüllen darf und der Lebensmittelhandel noch bis 31.12.2025 verkaufen darf.

Was ist bei der Rückgabe der Pfandgebilde zu beachten?

Die Verpackungen müssen leer und nicht zerdrückt sein. Auch das Etikett mit dem Pfandlogo und dem Strichcode muss vorhanden und für den Rückgabeautomaten gut lesbar sein. Sollte dennoch eine Pfandverpackung beschädigt oder kaputt sein, dann gehört sie trotz Pfand zur richtigen Entsorgung in den Gelben Sack.

Übergangsjahr 2025

Aufgrund der Übergangsfristen werden bis Ende 2025 Einweg-Getränkeverpackungen mit und ohne Pfand im Supermarkt-Regal zu finden sein. Daher immer Ausschau nach dem Pfandlogo halten – damit ist Handhabung nach dem Genuss des Produktes vorgegeben:

- Ohne Pfandlogo – zu Hause in den Gelben Sack, platzsparend zerdrücken
- Mit Pfandlogo – Rückgabe am Pfandautomaten, unzerdrückt mit lesbarer Etikette

Rückgabe wo möglich?

Die Rückgabe ist überall dort, wo bepfandete Einweg-Getränke gekauft werden können, möglich. Auch in der Bäckerei oder beim Imbissstand ist eine Rückgabe möglich – jedoch nur von Gebinden in der Größe, die tatsächlich auch verkauft werden und nur so viele Stück, die dort auch üblicherweise verkauft werden (z.B. Bäckerei Mustermann verkauft „nur“ 0,5 Liter PET-Flaschen und muss daher auch nur Getränkeflaschen in dieser Größe zurücknehmen – jedoch auch von anderen Produzenten. 50 Flaschen mit 1,5 Liter Volumen vom letzten Geburtstagsfest nimmt die Bäckerei Mustermann nicht zurück.)



Abfallbilanz 2024

Mehr als 40.000 Tonnen Abfälle getrennt gesammelt!

722 Kilogramm – so viel an Abfall produzierte jede Bürgerin und jeder Bürger 2024 im Bezirk Krems. Gesamt betrachtet sind das 40.800 Tonnen getrennt gesammelte Abfälle in einem Jahr. Im Vergleich zum Jahr 2023 hat sich somit der Abfallberg um rund 10 Prozent erhöht.

Steigerung bei Restmüll, Papier, Bio und beim Gelben Sack

Bei den Abfallfraktionen, die in jedem Haushalt gesammelt werden, gab es durch die Bank Mengensteigerungen: den größten Zuwachs mit 12 Prozent gab es beim Gelben Sack, gefolgt von der Sammelmenge in der Biotonne mit knapp 8 Prozent an Mehrmenge. 3 Prozent mehr Altpapier sammelte jede Bürgerin und jeder Bürger. Die Restmüllmengen wiesen hingegen mit 2,6 Prozent die geringste Steigerungsrate auf.

Wertstoffzentren im Aufwärtstrend

Mehr als 52 Prozent aller Abfälle (21.200 Tonnen) wurden bereits in den 16 gemeindeübergreifenden Wertstoffzentren (WSZ) entsorgt. Das entspricht einer Steigerung von 14 Prozent gegenüber dem Jahr 2023. Enorme Mehrmengen gab es bei Sperrmüll (+12 Prozent), Altholz (+21 Prozent) oder Eisen (+17 Prozent) zu verzeichnen, aber auch Hartkunststoffe (+24 Prozent) oder Strauchschnitt (+17 Prozent) zeigen zweistellige Zuwachsraten auf.

Abfalltrennung funktioniert

„Diese Zahlen verdeutlichen die gute Akzeptanz, die die Bevölkerung den Wertstoffzentren entgegenbringt. Sie sind aus dem Entsorgungsalltag nicht mehr wegzudenken. Daher ist es enorm wichtig, dass wir großes Augenmerk auf die kontinuierliche Weiterentwicklung legen, wie dies im heurigen Jahr mit den Um- bzw. Neubauten in Gföhl und Maria Laach gemacht wird.“, betont Obmann Anton Pfeifer die Bedeutung der Sammelzentren im Aufgabenportfolio des GV Krems.

„Eine riesige Menge an gesammeltem Abfall zeigt uns einerseits, dass das Thema Abfallvermeidung noch nicht



Foto: M. Krenner

Gelebter Umweltschutz im Bezirk! Die Wertstoffzentren des GV Krems werden jährlich von mehr als 200.000 Besuchern frequentiert. 52 % aller Abfälle werden so getrennt gesammelt.

verinnerlicht wurde. Andererseits zeigt es aber auch, dass das Sammelsystem funktioniert und wir unsere Abfälle ordentlich entsorgen. Die großen Mengen an verwertbaren Abfällen im Verhältnis zu den relativ geringen Mengen an nicht-verwertbaren Abfällen, also Rest- und Sperrmüll, beweist, dass sich die Bevölkerung des Bezirkes Krems auch ihrer Verantwortung bewusst ist und anfallende Abfälle vernünftig und richtig trennt. Diese gelebte Abfalltrennung beweist eindrucksvoll, wie hoch das vorhandene Umweltbewusstsein im Alltag verankert ist. Dafür kann man nicht oft genug DANKE sagen!“, stellt Geschäftsführer Gerhard Wildpert das Tun und

Handeln jeder und jedes Einzelnen in den Vordergrund.

Allgemein

Der Gemeindeverband für Abgabeneinhebung und Umweltschutz im Bezirk Krems (GV Krems) ist von den 30 Gemeinden des Bezirkes Krems mit den Aufgaben und Agenden der Abfallwirtschaft betraut. Dabei werden 16 gemeindeübergreifende Wertstoffzentren betrieben und 27.000 Haushalte im Rahmen der Abfallsammlung beim Haus verwaltet. Weitere Aufgaben sind Abgabeneinhebungen von Gemeindeabgaben und unterschiedliche Dienstleistungen für seine Mitgliedsgemeinden.

Abfallzahlen 2024 im Detail

	Kilo pro Einwohner	Tonnen
Restmüll	109	6.200
Biomüll	115	6.500
Altpapier	54	3.000
Gelber Sack	30	1.700
Altglas	36	2.100
WSZ	376	21.200
Sonstige	2	100
GESAMT	722	40.800

Wasserübergabe



GR Thomas Leopold und Bürgermeister Alois Naber mit Vertretern von Caritas und Rotem Kreuz



Nach dem durch das Hochwasser bedingten längeren Ausfall des Trinkwassers in den Orten Schönberg, Mollands, See und Schönbergneustift wurden seitens der Gemeinde

Trinkwasserflaschen zur Verfügung gestellt. Da eine große Zahl an Flaschen übrig geblieben ist, für die innerhalb der Gemeinde keine Verwendung gefunden werden konnte, hat der Gemeinderat beschlossen,

das Wasser an karitative Einrichtungen zu spenden. Mit der Unterstützung von Thomas Leopold, David Grad und einem Lastwagen der Voest Alpine Kream Finaltechnik GmbH wurden zu je gleichen

Teilen Flaschen zur Caritas Gars und zur Tafel des Roten Kreuzes nach Langenlois gebracht. Es entstanden keinerlei Kosten für den Transport und dafür einen herzlichen Dank an alle Helfer.

Klimaticket

Ab sofort können über die Gemeinde Schönberg am Kamp zwei Klimatickets gebucht werden. Wie das funktioniert, wird nachstehend ausführlich mit den Nutzungsbedingungen erklärt.

Der Gemeinderat wünscht viel Spaß mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. Das Formular kann am Gemeindeamt beantragt bzw. auf der Homepage heruntergeladen werden.



GR Harald Straninger und Bürgermeister Alois Naber

Nutzungsbedingungen für VOR-Klimaticket Metropolregion

Schnuppertickets regen den öffentlichen Verkehr mittels Bus und Bahn an und ersetzen Autofahrten. Das spart CO2 und trägt zum Klimaschutz bei. Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde können dieses soziale Service für Ausflüge, Arztbesuche, Behördenwege und dergleichen nutzen. Mit dem Fair-Use Prinzip soll möglichst vielen Menschen in der Gemeinde das Schnuppern im öffentlichen Verkehr ermöglicht werden.

1. Gültigkeit

Mit dem VOR Klima Ticket MetropolRegion können Bürgerinnen und Bürger mit Hauptwohnsitz in der Großgemeinde Schönberg/Kamp alle VOR-Linien sowie die Züge in der gesamten Ostregion (Wien, Niederösterreich und Burgenland) nutzen. Weiters kann die Westbahn zwischen Wien und Amstetten sowie die Mariazellerbahn, die Wiener Lokalbahnen, die Citybahn Waidhofen und die Raaberbahn genutzt werden. Mit diesem Ticket können auch Park&Ride Anlagen an Bahnhöfen mit Zugangsberechtigung kostenlos genutzt werden. Bei den meisten Park&Ride Anlagen muss bei der Ausfahrt nur der QR-Code des Tickets gescannt werden.

Das Ticket gilt NICHT auf folgenden Linien: RegioJet, City Airport Train (CAT), Schneebergbahn, Wachaubahn, Waldviertelbahn,

Reblaus Express, Vienna Airport Lines, 6011 Thermenlandbus und FlixBus

2. Ausleihbedingungen

Das Schnupperticket kann von allen mit Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Schönberg (natürlich alle Katastralgemeinden) für zwei Tage pro Monat/pro Person kostenlos ausgeliehen werden, wobei eine Entlehnung auch auf das Wochenende fallen darf. Das Wochenende (Freitag bis Sonntag) wird natürlich als ein Ausleihtag gerechnet.

Bei der Ausleihung wird die Kenntnisnahme (siehe Rückseite) dieser Nutzungsbedingungen mit Unterschrift bestätigt und verbindlich akzeptiert.

Onlinestornierungen sind bis zu einem Tag vor Ausleihdatum möglich. Die Tickets sind ein Service der Gemeinde, es besteht kein Rechtsanspruch auf die Entlehnung.

3. Ausleihvorgang

Das Schnupperticket kann online unter www.schnupperticket.at/schoenberg reserviert werden und in der Gemeinde zwischen 08:00 und 10:00 Uhr abgeholt werden.

4. Kartenrückgabe

Einwurf in den Briefkasten des Gemeindeamtes in Schönberg (Vorraum) bis spätestens 07:30 Uhr des Folgetages.

5. Verlust, verspätete Rückgabe bzw. Nichtabholung

- Bei Verlust oder Diebstahl ist das Ticket im vollen Wert zu ersetzen.
- Wird das Klimaticket nicht rechtzeitig zurückgegeben, wird dem säumigen Kartennutzer eine Gebühr von € 50 verrechnet.
- Ist die Abholung des reservierten Tickets nicht möglich, so ist im Online-Reservierungssystem unverzüglich die Stornierung vorzunehmen.
- Die Marktgemeinde behält sich vor, bei einer unentschuldigtem Nicht-Abholung den Nutzer für weitere Entlehnungen zu sperren.

- Ab 10:00 Uhr wird das Ticket bei Nicht-Abholung wieder freigegeben!

6. Haftung

Die Marktgemeinde haftet für keinerlei Mehrkosten, die sich aus einer verspäteten Rückgabe des Klimatickets bez. dessen Verlust durch den Nutzer ergeben.

7. Datenschutz

Die Marktgemeinde Schönberg als Administrator ist berechtigt, die Daten aller im Kalender eingetragenen Klimaticket-Nutzer einzusehen.

Ausleiher:

Vor- und Familienname:

Straße/Hausnummer:

PLZ/Ort:

Tel. Nr. /Handy Nr.:

E-Mail:

Die Nutzungsbedingungen wurden von mir zur Kenntnis genommen.

.....
Vor- und Familienname

.....
Unterschrift

.....
Schönberg, am

Benefiz-Wintersonnwendfeier in Schönbergneustift beim Steg

Ein Fest des Zusammenhaltes und der Dankbarkeit!

Man kann es nicht oft genug betonen, wie wichtig und wertvoll die Freiwilligenarbeit ist. Die Freiwillige Feuerwehr Schönberg am Kamp leistete beim Septemberhochwasser wieder Großartiges. Unter anderem wurde in Schönbergneustift der Steg vom Schwemmholz befreit.

Für Thomas Leopold und Cornelia Leopold-Bauer war es Grund genug, eine Benefiz-Wintersonnwendfeier zu organisieren und den Erlös der Feuerwehr Schönberg am Kamp zu spenden. Es wurde im wahrsten Sinne des Wortes ein Fest des Zusammenhaltes. Großartige Unterstützung erhielten sie von vielen

Schönbergneustiftern und Schönbergern, die sich mit Spenden und auch mit ihren helfenden Händen beim Auf- und Abbau mit vollem Einsatz beteiligten. Weiters geht ein großes Dankeschön an die Fleischerei Graf, Raiffeisenbank Schönberg, Marktgemeinde Schönberg, Schönberger Jungmusikanten und

die Firma Stark GmbH für die großartige Unterstützung. Ein herzliches Dankeschön geht auch an alle, die dieses Fest besucht haben. Beim Feuerwehrball im Jänner 2025 konnte ein beachtlicher Betrag von € 2.692,35 an die Feuerwehr übergeben werden.

Die Schönbergneustifter



Mitgliederversammlung FF Freischling



V.l.n.r.: Bgm. Alois Naber, Kdt.-Stv. Reinhard Hartner, OLM; Kdt. Gerhard Zach, OBI; LdVd Lukas Bull, FM; UAKdt. Daniel Frey, HBI; AFKdt. Markus Hoffmann, BR

Im Zuge der Mitgliederversammlung am 10. Jänner 2025 wählten die Kameraden der Feuerwehr Freischling einen neuen Kommandant-Stellvertreter, nachdem Manfred Pfaller aus der Funktion ausschied. Die Wahl fiel einstimmig auf Reinhard Hartner. Sodann wurde vom Kommandanten, nachdem auch der langjährige Verwalter Günther Pfaller sich aus seiner Funktion zurückzog, Lukas Bull zum neuen Leiter des Verwaltungsdienstes bestellt.

Freiwillige Feuerwehr-Schönberg

Spenden anlässlich des Hochwassers vom September 2024



Als verspätete Weihnachtsgeschenke durfte sich die FF Schönberg über eine großzügige Spende von Judith und Ernst Hamann aus

Schönberg-Neustift freuen. Der Spendcheck von € 10.000 wurde im privaten Rahmen an Kommandant Harald Straninger und seinen Stellvertreter Klemens Burg-



staller übergeben. Als kleine Anerkennung wurde von der Feuerwehr der prämierte Floriani-Wein des Landesfeuerwehrverbandes an das Ehepaar übergeben.

Weiters wurde im Rahmen der Wintersonnwendfeier als Benefizveranstaltung in Schönbergneustift eine Spende von € 2.692,35 an die FF Schönberg übergeben.

Der Theaterverein gibt sich die Ehre mit einem Lustspiel!

An alle, die gerne einen kurzweiligen Abend, verbunden mit einem Training für die Lachmuskeln verbringen möchten: De Z'saumgwürfeten spielen im Frühling 2025 endlich wieder in Schönberg. Neben den altbekannten und liebgewonnenen Gesichtern könnt ihr euch auch auf neue interessante Charaktere in unserem Verein freuen. Unser Stück heißt „Ein Hochzeitsplaner für alle Fälle“ (Komödie in drei Akten von Jennifer Hülser). Tage, wo man dem Alltag entfliehen und uns im Gast-



haus zur Schonenburg spielen sehen kann:

Freitag, 21. März, 19.30 Uhr
Samstag, 22. März, 19.30 Uhr
Sonntag, 23. März, 16 Uhr
Freitag, 28. März, 19.30 Uhr
Samstag, 29. März, 19.30 Uhr
Sonntag, 30. März, 16 Uhr
Karten zum Preis von € 12,- und € 10,- sind erhältlich in der Vorverkaufsstelle Raiffeisenbank Schönberg, Restkarten an der Abendkassa. Einlass: 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn.

Wir freuen uns mit euch einen lustigen und unterhaltsamen Abend verbringen zu dürfen.

De Z'saumgwürfeten

Schönberger Jungmusikanten feiern 40-jähriges Jubiläum



Foto: Martin Gangelmayer

Wir feiern 2025 ein besonderes Jubiläum: 40 Jahre Musikvereinigung Schönberger Jungmusikanten. Wir

sind schon voller Vorfreude auf unser Jubiläum, das wir heuer mit einem großen Fest und einer Bezirksmarschmusikbewertung feiern werden!



Also schon mal den Termin 15.-17. August 2025 rot im Kalender vermerken!

Danke an die Freiwillige Feuerwehr Schönberg am

Kamp, mit der wir unser großartiges Jubiläum feiern dürfen und gemeinsam ein wunderbares Wochenende veranstalten werden.

Adventkonzert in Schönberg



Unter dem Motto „Einstimmung in den Advent“ fand am 30. November 2024 unser Adventkonzert in der Schönberger Pfarrkirche statt. Mit weihnachtlichen Melodien von uns Jungmusikanten und besinnlichen Texten unseres

Diakons Thomas Pfeiffer gaben wir gemeinsam das Startsignal in die besinnlichste Zeit des Jahres. Unsere Marketender*innen kümmerten sich anschließend um das gemütliche Beisammensein bei Glühwein und Kinderpunsch. *Christoph Heindl*

Auszeichnung



Foto: Franz Gangelmayer

Wir gratulieren Christina Steindl und Katharina Kargl zum Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze an der Querflöte.

NÖ Senioren Gemeindegruppe Schönberg

Wie jedes Jahr führen wir auch am 6. Jänner zum Neujahrskonzert der NÖ Tonkünstler ins Festspielhaus nach St. Pölten.

Bei unserem ersten gemütlichen Beisammensein am 16. Jänner 2025 hatten wir auch die Bummerlwette vom zweiten Halbjahr 2024. Es wurden 886 Bummerl gespielt.

Am 25. Jänner hatten wir im GH Hotel zur Schönenburg unseren Seniorenfasching. Wir konnten auch Bgm. Dir. Alois Naber begrüßen. Die Tanzgemeinschaft Schönberg – Senftenberg eröffnete den Ball mit einigen sehr schönen Tanzeinlagen. Im Anschluss sorgte unser Berg-Vagabund für gute Unterhaltung.

Unsere aktuellen Aktivitäten finden sich auch im Schaukasten in Schönberg.

Kegeln: Jeden Donnerstag

Am 20. März findet im GH Haag in Haitzendorf das Bezirkskegeln statt.

Tanzen: Jeden Mittwoch im Saal vom GH Hotel zur Schönenburg.

Wandern: Wieder ab März.

Menü-Essen jeden Mittwoch um 12 Uhr im GH Hotel zur Schönenburg.

Vorschau:

Unsere nächsten Treffen zu Kaffee und Kuchen, jeweils um 14 Uhr:

27. März im Papperl á Pub

10. April im GH Hotel zur Schönenburg

24. April im GH Hotel zur Schönenburg

8. Mai im GH Hotel zur Schönenburg

Am **8. April** ist eine **Kellerführung** bei der Fa. Weingut Toifl in Haderdorf geplant.

Am **10. April** findet im GH Hotel zur Schönenburg ein

Vortrag über **Erben und Vererben** statt.



Am **9. Mai** findet unsere **Muttertagsfahrt** statt. Wir fahren nach Mollram zum Most Michl und ins „Museum macht Theater“ nach Grünbach zu Frau Franzi.

Am **11. Juli Theaterfahrt** nach Mödling. Es spielt: Mandragola „Der Liebes-trank“ (Komödie von Niccolò Machiavelli)

Der Nikolaus zu Besuch beim DEV Thürneustift



Verschönerungsverein Stiefern: Jahreshauptversammlung 2025

Die diesjährige Jahreshauptversammlung fand am 28. Februar unter reger Beteiligung der Bevölkerung im Feuerwehrhaus Stiefern statt. Alle Teilnehmer, Ehrenmitglieder und Bürgermeister Alois Naber wurden herzlich von Obmann Gerhard Huber begrüßt.

In einem Jahresrückblick mit einer Präsentation der Aktivitäten des VV Stiefern durch OM Gerhard Huber bekamen alle Teilnehmer einen ausgiebigen Eindruck darüber, was im schönen Ort Stiefern durch den VV gemeinsam organisiert, gebaut, durchgeführt und bewerkstelligt wird, wie z.B. Erneuerung einiger Bänke, Ortsbildgestaltung, Bau einer Brücke über den Stiefernbach, Sonnwendfeier, Reinigungsarbeiten nach



Ehrung Katharina Huber

dem Hochwasser, klassisches Konzert in der Kirche und noch vieles mehr. Bürgermeister Alois Naber berichtete danach über geplante Vorhaben der Gemeinde. Unter anderem

sprach er über die Sanierung der Breiten in Stiefern und über die finanzielle Unterstützung der Gemeinde bei der Instandsetzung des Kampbades Stiefern. Geehrt wurden heuer Katharina Hu-

ber für ihre langjährige tolle Mitarbeit im VV Stiefern und die Feuerwehr Stiefern für die außerordentlichen Leistungen vor, während und nach dem Hochwasser im September.

Zwei gute Gründe zum Feiern



Der VV Stiefern hieß Miriam herzlich willkommen.

Die Wintermonate sind dunkel und die Witterung ungünstig für Arbeiten im Freien. Umso wichtiger nimmt der Verschönerungsverein Stiefern seine Aufgabe, die Ge-

meinschaft im Dorf durch die Pflege sozialer Kontakte zu stärken. Eine erste Gelegenheit dazu gab die am 21. November 2024 geborene Miriam Mrkviccka, die in Begleitung ihrer Eltern Ann



Gerhard Huber wurde zu seinem 60. Geburtstag gratuliert.

und Michael erstmals an einer Sitzung des Verschönerungsvereins teilnahm und von allen Anwesenden herzlich begrüßt wurde. Nicht minder herzlich fiel die Gratulation des Vereines an

seinen Obmann, den Ortsvorsteher Stieferns, Gerhard Huber zu dessen sechzigsten Geburtstag am 8. Februar 2025 aus.

Romana Ring



VERBINDEN
MOTIVIEREN
ERLEBEN
BEWEGEN

„Damit es nicht verloren geht, Erinnerenswertes an Schönberg einst und jetzt“



Wir sammeln weiterhin interessante, typische, lustige Erlebnisse in und rund um die Großgemeinde Schönberg, die hier zur Nachlese veröffentlicht wer-

den. Erzählen Sie Ihre Erinnerungen, damit sie für die Nachwelt erhalten bleiben.

„Oma, Opa, was hast Du alles erlebt?“ Schaffen Sie Ihr persönliches Erinnerungsbuch für Ihre Familie.

Ständig kann man von „Zeitzeugen“ lesen. Für Ihre Familie, für Ihre Freunde ist das Leben der eigenen Vorfahren wesentlich, schließlich bestimmt und erklärt es vieles in deren eigenem Leben. Halten Sie fest, was Sie Ihrer Familie von Ihrem Leben berichten wollen, was wichtig ist, damit es nicht verloren geht. Wir arbeiten mit Ihnen daran, dieses, Ihr ganz persönliches Ver-

mächtnis zu gestalten: von der Konzeption bis zur druckreifen Vorlage – in welchem Stadium immer Sie Unterstützung benötigen, sind wir behilflich – ehrenamtlich. Wenn Sie daran denken, Ihrer Familie dieses Geschenk zu machen, rufen Sie mich an, damit wir besprechen, wie Sie das umsetzen können: 0676 7084553 Christine Weiss

„Speak English? ... a little ...?“



heißt es auch 2025: **11. April, 9. Mai, 13. Juni.** Bitte gleich vormerken! Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind herzlich willkommen.

**Mitreden – Einander kennenlernen.
Papperl á Pub, Hauptstraße 18, Schönberg**

Wir freuen uns auf Ihre Reaktionen und Mitarbeit: **Erich Schwanzelberger**, 0650/2745488, **Christine Weiss**, 0676 7084553
www.bhw-schoenberg.at / info@bhw-schoenberg.at

1. Schönberger Ostereiersuche



**Finde Eier entlang
der markierten
Strecke und
gewinne
TOLLE PREISE!**

Die Teilnahme
ist kostenlos!

TOMBOLA
17:00 Uhr

SAMSTAG, 19. April 2025

Beginn 13:00 Uhr · Start 13:30 Uhr
**START & ZIEL: Schmankerl & Wein Fam. Jungwirth
SCHÖNBERGNEUSTIFT**

Für Speis & Trank ist gesorgt!

Bitte melde dich bis spätestens 4. April
bei Cornelia Leopold-Bauer unter 0660 25 96 515 an.
Veranstalter: FPÖ Schönberg · gfGR Nicole Edelbacher · Schönbergneustift 14 · 0664/ 611 08 68

bauen ist vertrauen

LECHNER

**Die Baufirma Ihres
Vertrauens seit 1860**



Planung & Neubau Umbau & Renovierung Kaminsanierung

3564 Plank/Kamp | Tel. 02985 / 8227
www.lechner-bau.at



Regionalmarkt Schönberg

Dieses Jahr wird unser Regionalmarkt-Beginn am Freitag, 18. April, sein. Das ist dieses Mal gleichzeitig Karfreitag. Das Ende ist für 31. Oktober 2025 vorgesehen.

Im Juni werden die Termine aus dem Rhythmus fallen, da das Alte Badhaus ein zunehmend beehrter Veranstaltungsort wird. Also bitte: schaut euch den Marktkalender genau an! Wir freuen uns sehr, wenn wir dieses Jahr das Alte Badhaus wieder zu einem beehrten Ort der Begegnung machen können.

Das Marktteam / Verein FLORA

Wir trauern um Geistlichen Rat Edgar Bräuer Er war langjähriger Seelsorger und Ehrenbürger unserer Großgemeinde

Edgar Bräuer wurde am 19. Februar 1939 in Zwettl geboren. Nach der Matura in Krems trat er in das Priesterseminar der Diözese

St. Pölten ein und studierte Philosophie und Theologie. Am 30. Juni 1962 wurde er im Dom zu St. Pölten zum Priester geweiht. Als Kaplan

wirkte er in den Pfarren Altpölla (1962), Neuhofen/Ybbs (1963-1964) und Altlenzbach (1964-1966). 1966 wurde er zum Präfek-

ten im Bischöflichen Seminar in Zwettl ernannt. Nach vier Jahren in dieser Aufgabe war er 1970-1971 als Kaplan in Waidhofen/Thaya tätig. 1971 übernahm er die Pfarren Krumau und Idolsberg, in denen er 15 Jahre lang als Seelsorger arbeitete. Im Jahr 1986 wechselte er nach Schönberg am Kamp und Stiefern. Einige Jahre betreute er zusätzlich die Pfarre Zöbing (1992-1995) bzw. die Pfarre Freischling (1996-2002). 2005 trat er in den Ruhestand, in dem er in Krems lebte und in der Pfarre Droß und im Universitätsklinikum Krems mithalf. Mehr als zwei Jahrzehnte war er Geistlicher Leiter der Curia Gars/Kamp der Legion Mariens.



20-C+M+B-25

Sternsinger Aktion

Besonderen Dank und ein herzliches Vergelts Gott an alle, die diese Aktion ermöglichen.



Sternsinger Mollands



Sternsinger Mollands



Matteo, Jasmin, Marelie und Henrik besuchten gemeinsam mit Eva Schmalhofer die Häuser des Pfarrgebietes Plank.



Sternsinger Schönbergneustift



Sternsinger Schönberg

Berichte aus der Pfarre

Rorate-Messe



Foto: Judith Kargl

Stimmungsvolle Rorate-Messe mit den Kindern und anschließendem Frühstück

Chorcharussell



Ein herzliches Dankeschön an Markus Ferstl für die Organisation des Chorcharussells. Nach den Darbietungen in Tautendorf, Plank und Schönberg fand der Abschluss dieser Aktion in Gars statt.

Kirchliche Termine

- So. 30.03./9:45 Uhr: **Suppentag-Vorstellung** der Firmlinge
- So. 13.04./9:30 Uhr: **Palmsonntag** – Treffpunkt Urlaubung
- Do 17.04./18:00 Uhr: **Gründonnerstag**
- Fr 18.04./18:00 Uhr: **Karfreitag**
- Sa 19.04./19:00 Uhr: **Karsamstag-Osternachtfeier**
- So 20.04./9:00 Uhr: **Ostersonntag-Auferstehungsprozession**, anschl. Gottesdienst
- Mo 21.04./9:45 Uhr: **Ostermontag-Gottesdienst**
- So 01.05./9:30 Uhr: **Erstkommunion** in Schönberg, Treffpunkt bei der Volksschule
- So 04.05./9:45 Uhr: **Florianimesse** in Stiefen
- So 25.05./9:45 Uhr: **Familiengottesdienstfeier**
- So 29.05./9:45 Uhr: **Christi Himmelfahrt**
- So 15.06./9:45 Uhr: **Familiengottesdienstfeier**
- So 15.06./ab 14 Uhr: **Pfarrverbandsfest** in St. Leonhard
- Do 19.06./8:00 Uhr: **Fronleichnam** in Schönberg, zuerst Messe, dann Umzug

WILLKOMMEN im WIR!



IHRE regionalen Partner
für finanzielle Anliegen.

**Raiffeisenbank
Langenlois**
Bankstelle Schönberg

Hauptstraße 16 | 3562 Schönberg am Kamp | 02733 8267
gerald.strohofer@rb-langenlois.at | elisabeth.hahn-hiesboeck@rb-langenlois.at



**Pfarrgemeinde
Schönberg am Kamp**



lädt ein zum

Fasten- Suppentag



Sonntag, 30. März 2025

im Anschluss an den rhythmischen Gottesdienst
ab 10:30 Uhr im Pfarrheim

Unsere Ministrant:innen und Firmlinge werden
köstliche, selbstgemachte Suppen vorbereiten.



*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!*



Berichte aus dem Kindergarten

„Komm mit ins Zahlenland“

Eine spielerische Entdeckungsreise in die Welt der Mathematik.

Beim Ballspielen lernen Kinder unter anderem ihre Augen- und Handbewegungen zu koordinieren – dies bildet eine wichtige Grundlage für den Schreib- und Lese-lernprozess.

Komm mit ins Zahlenland motiviert Kinder bei ihren ersten bewussten Erkundungen in die Welt der Mathematik und unterstützt sie darin, sich im fantasievollen, kreativen

Spiel ein solides, gut strukturiertes und facettenreiches Fundament zu erarbeiten. Dabei eignen sie sich ein emotional positives Gesamtbild mathematischer Zusammenhänge an und entdecken den Spaß an Zahlen.

Wie ist das Zahlenland aufgebaut? Das geheimnisvolle Zahlenland besteht aus einer Zahlenstadt mit Zahlengärten, Zahlenhäusern, Zahlentürmen und einem Zahlenweg. In dieser Stadt leben ganz be-

sondere Einwohner, nämlich die Zahlen selbst.

Eine der beliebtesten Figuren im Zahlenland ist der Zahlenkobold „Kuddelmuddel“. Er wohnt im Fehlerwald und bringt die Ordnung der Zahlen gerne durcheinander.

Die gute Zahlenfee „Vergissmeinnicht“ ist die Gegenspielerin von „Kuddelmuddel“. Sie kann mit Hilfe eines Zauberspruchs herbeigerufen werden und dient auch der Anleitung verschiedener Spiele.

Die Zahlenpromenade führt



spielerisch und musikalisch begleitet zum Erlernen der Grundzahlen von 1 – 10.

Hurra, Schnee! – Winter in der Natur mit den Kindern erleben



Trotz kühler Temperaturen halten wir uns fast täglich auch im Garten auf. Den Kindern tut nicht nur die frische Luft gut. Sie brauchen vor allem auch Bewegung im Freien

als Ausgleich zu den Aktivitäten im Haus. Der langersehnte erste Schnee ist immer etwas ganz Besonderes für die Kinder! Die kindliche Begeisterung und das Interesse am



Naturphänomen Schnee sind groß. Der Schnee lädt die Kinder zu vielfältigen Spielen ein: einen Schneemann bauen, den Hügel runterrutschen, Schnee schaufeln, Spuren im Schnee

hinterlassen, einen Schneengel in den Schnee zaubern oder einfach das Toben im Schnee sorgt für leuchtende Kinderaugen und jede Menge Spaß!



Spielerisch Lernen – Begleitung in der Kleingruppe für Kinder ab 2 Jahren

Kinder lernen am besten durch eigene Erfahrungen. In der Kleingruppe begleiten wir sie spielerisch im Alltag. Wir beobachten ihre Interessen, greifen ihre Spielideen auf und ermutigen sie, selbststän-

dig zu entdecken. Neue Materialien laden zum Ausprobieren ein, während ihnen eine sichere Umgebung Orientierung bietet. So entsteht Raum für selbstständiges Lernen und individuelle Entwicklung – ganz

im eigenen Tempo. Dabei wird nicht nur Neugier und Kreativität der Kinder gefördert, sondern auch ihr Selbstbewusstsein und ihre Fähigkeiten im Umgang mit anderen, indem sie gemeinsam spielen.

Kooperation mit der Volksschule



Das letzte Kindergartenjahr ist von besonderer Bedeutung, da Kinder spezielle Unterstützung und Förderung in Bezug auf den Übergang vom Kindergarten in die Schule erhalten. Um den Kindern

den Schuleintritt zu erleichtern, besuchen wir im Vorfeld bereits mehrmals die Volksschule. Gemeinsam lernen die Kinder so das Gebäude und die Lehrerinnen kennen. Eine wesentliche Voraussetzung zur



Bewältigung der Nahtstelle Kindergarten – Schule ist der Einblick in den jeweils anderen Lernort. Jedes Jahr besuchen auch die Volksschulkinder den Kindergarten und schwelgen in Erinnerungen. Im gemeinsa-

men Spiel sammeln die Kinder grundlegende Erfahrungen für den Erwerb von schulischen und sozialen Fähigkeiten und Fertigkeiten und können diese dann im Schulalltag unter Beweis stellen.

Volksschule: s'Liachtafest 3.0 war ein strahlendes Fest

Am Freitag, dem 13. Dezember 2024, erstrahlte die Volksschule Schönberg am Kamp bereits zum dritten Mal im festlichen Glanz des Liachtafests. Zahlreiche Besucher strömten in die Schule, um den talentierten Kindern bei ihren beeindruckenden Darbietungen zuzuschauen. Direktorin Judith Jell und Bürgermeister Alois Naber hießen

die Gäste herzlich willkommen und eröffneten die Veranstaltung mit inspirierenden Worten. Moderiert von den Schülerinnen und Schülern der 4. Klasse, bot das Liachtafest ein abwechslungsreiches Programm, das die Vorfreude auf die bevorstehenden Feiertage spürbar machte.

Unter der Anleitung von Pädagogin Frau Verena Schwarz studierten die Kinder ein bun-

tes Repertoire ein, das von fröhlichen Tänzen über mitreißende Rhythmikstücke bis hin zu gefühlvollen Liedern und unterhaltsamen Theaterstücken reichte. Die Auftritte zeigten nicht nur das musikalische Talent der Kinder, sondern auch ihren unermüdelichen Einsatz und die Freude am gemeinsamen Musizieren. Traditionell führte ein gemeinsamer Marsch zur alten

Badhütte, wo alle Kinder das Abschlusslied „Lichterkinder“ anstimmten. Die stimmungsvolle Atmosphäre und die leuchtenden Lichter sorgten für ein unvergessliches Erlebnis.

Im Anschluss sorgte der Elternverein für das leibliche Wohl der Besucher. Bei Kinderpunsch, Glühwein, süßen Waffeln und Feuerflecken konnten sich die Gäste stärken und das festliche Ambiente genießen.

Ein herzliches Dankeschön geht an den Elternverein und alle, die zu diesem schönen, besinnlichen Fest beigetragen haben. Das Liachtafest der Volksschule Schönberg am Kamp bleibt ein leuchtendes Beispiel für Gemeinschaft und Freude an der Musik – ein Event, das Jung und Alt zusammenbringt und die Vorweihnachtszeit auf wunderbare Weise einläutet.



Naturpark Kamptal-Schönberg

Über 10.000 Beobachtungen von Tieren und Pflanzen aus dem Naturpark Kamptal-Schönberg gesammelt

Der Naturpark Kamptal der Gemeinde Schönberg am Kamp liegt in einer der vielfältigsten und artenreichsten Natur- und Kulturlandschaften Österreichs. Um allen Naturinteressierten die Möglichkeit zu geben, ihre Beobachtungen von Tieren und Pflanzen bekannt zu geben und sich diese auch von Expertinnen und Experten bestimmen zu lassen, haben wir vor nunmehr fünf Jahren ein Projekt auf der Citizen-Science-Plattform iNaturalist gestartet. Hier können Fotos und Tonaufnahmen von Lebewesen aus dem Unteren Kamptal hochgeladen werden, die nach automatischer Bestimmung schließlich von Fachleuten bestätigt oder korrigiert werden.

Bereits nach einem Jahr wurden 1.000 Tiere, Pflanzen und Pilze aus dem Gebiet gemeldet und Ende 2024 konnte die 3.000-Arten-Mauer übersprungen werden – ein außergewöhnlich hoher Wert! Nicht umsonst

The screenshot shows the project page on iNaturalist. At the top, there's a banner image of a landscape with purple flowers and a blue sky. Below the banner, the project title 'Fauna & Flora im Naturpark Kamptal' is displayed. To the right, there's an 'Information' box with 23 members and a description of the project's goal. Below the banner, there are statistics: 9,999 observations, 3,208 species, 1,162 identifiers, and 163 observers. A 'Statistiken' button is visible. The 'Aktuelle Beobachtungen' section shows four recent observations: a moth (Nessel-Schnabeule), a beetle (Gattung Onthophagus), a butterfly (Eichenspinner), and a flower (Lippenblütler).

Unmittelbar vor der magischen Grenze – die Startseite des Projektes am 29.12.2024.

glit der Naturpark Kamptal als einer der artenreichsten Naturparke Österreichs. Inzwischen haben bereits 164 verschiedene

Personen ihre Beobachtungen aus dem Kamptal mit uns geteilt und zum Jahreswechsel fiel die nächste Schallmauer – 10.000 Beobachtungen dokumentieren nun die besondere Vielfalt des Unteren Kamptals!

Unter den am häufigsten gemeldeten Arten finden sich auch die besonderen Charakterarten des Naturparks – die Smaragdeidechse und beide heimischen Kuhschellenarten. Die Charaktervögel Bienenfresser, Heidelerche und Zippammer sind natürlich viel schwieriger zu dokumentieren, finden sich aber auch in guter Zahl unter den Meldungen. Und die eine oder andere Art ist auf iNaturalist bisher aus Österreich nur aus dem Naturpark gemeldet worden, z. B. der extrem seltene Ampfer-Sumpfzünsler, ein Kleinschmetterling. Alle Naturinteressierten können

an dieser Initiative teilnehmen und der einsetzende Frühling ist die optimale Zeit sich mit der Vielfalt dieses besonderen Gebietes auseinanderzusetzen. Die Anmeldung auf dieser Seite – inaturalist.org – ist Voraussetzung, dann kann man seine Fotos, aber auch Tonaufnahmen (z. B. von Vögeln oder Heuschrecken) über die Homepage oder mittels der App direkt vom Smartphone hochladen. Die Bestimmung erfolgt dabei nach eigenem Wissen, oder man nutzt die automatische Bestimmungsfunktion. Abschließend werden die Beobachtungen von Expertinnen und Experten überprüft und korrigiert bzw. freigegeben. Ihre Nachweise unterstützen auch die Arbeit des Naturparks bei der Bewahrung und Vermittlung dieser Naturschätze.

Thomas Zuna-Kratky & Martin Scheuch

Am häufigsten beobachtete Art	
	Östliche Smaragdeidechse 74
	Hauhechel-Bläuling 44
	Große Kuhschelle 42
	Wiesen-Kuhschelle 37
	Gewöhnlicher Natternkopf 28
	Äskulapnatter 25

Die sechs am häufigsten gemeldeten Arten aus dem Naturpark Kamptal-Schönberg

NATURPARK-KONZEPT

für den Naturpark
Kamptal-Schönberg
2025–2030



NATURPARK
KAMPTAL-
SCHÖNBERG



Der Naturpark Kamptal-Schönberg zeichnet sich durch Weingärten, die Flusslandschaft des Kamps, Wälder und artenreiche Trockenrasen aus. Diese strukturreiche Landschaft ist Lebensraum für eine Vielzahl an besonderen Tier- und Pflanzenarten.

„Das Naturpark-Konzept dient als Richtungsweiser des Naturparks in den Jahren 2025 bis 2030. Zu den vier Säulen der Naturpark-Philosophie „Naturschutz, Erholung, Umweltbildung und Regionalentwicklung“ wurden gemeinsam mit der Bevölkerung und Expert*innen Ziele und Maßnahmen definiert, die bis zum Jahr 2030 gemeinsam umgesetzt werden sollen.“

Gerald Amslöss, Obmann-Stv. des Naturparks Kamptal-Schönberg

Adventfenster & Glühweinstand des Naturparks Kamptal-Schönberg




SCHUTZ

Vielfalt erhalten

- Freiwilligen-Management
- Trockenrasen-Revitalisierung
- Erneuerung von Trockensteinmauern
- Aufwertung von Landschaftselementen im Acker- und Weinbaugebiet
- Und weitere Projekte



BILDUNG

Naturerlebnis

- Unterstützung der Schule und des Kindergartens im Naturpark
- Weiterentwicklung der Naturpark-Veranstaltungen
- Beiträge in der Gemeindezeitung und auf Social Media
- Erstellung neuer Druckwerke



ERHOLUNG

Wohlfühlorte

- Wanderwegemanagement mit Wartung und Pflege der Wanderwege
- Naturpark in der Landschaft sichtbar machen durch ausgewiesene Aussichtspunkte und Rastplätze.
- Anbringung des Schilds „Naturparkgemeinde“ bei der Ortstafel



REGION

Regionalentwicklung

- Kontakt zu Betrieben im Naturpark verstärken, auch zum Thema Naturparkproduzent*in
- Austausch mit regionalen Akteur*innen und enge Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Schönberg und lokalen Vereinen.

Freiwillige gesucht!
Wir freuen uns, wenn Sie bei einem Landschafts-Pflegeeinsatz mitanpacken oder bei unseren Projekten mitdenken.

Kontakt
Naturpark Kamptal-Schönberg
info@naturpark-kamptal.at
www.naturpark-kamptal.at

Ganz traditionell wurde auch heuer wieder ein Christbaum beim Gemeindeamt aufgestellt und am 1. Dezember erstmals festlich beleuchtet. Ein großes Dankeschön gebührt dieses Jahr Josef Weber, der den heurigen Christbaum aus seinem Garten gespendet hat. Am gleichen Abend wurde beim Gemeindeamt das erste Adventfenster geöffnet. Für das kulinarische Wohl lud der

Naturpark Kamptal-Schönberg zu Glühwein und Kinderpunsch, Nussbrot und Keksen ein. Die freiwilligen Spenden des gelungenen Abends kommen diversen Tätigkeiten des Naturparks und Erhaltungsmaßnahmen in der Gemeinde zugute. Wir bedanken uns bei allen Besuchern sowie den tatkräftigen Helfer*innen der FF Schönberg und des Naturparks.

Blut spenden – Leben retten!

In Wien, Niederösterreich und im Burgenland werden Woche für Woche etwa 2.700 Blutspender:innen gesucht, um die Krankenhäuser mit ausreichend Blutkonserven zu versorgen. Alle 90 Sekunden wird eine Blutkonserve benötigt, sei es bei einem Unfall, einer Geburt oder für jene, die gegen schwere Krankheiten kämpfen.

Das Rote Kreuz arbeitet unermüdlich, um die Vollversorgung sicherzustellen. Doch Blutkonserven haben nur eine be-

grenzte Haltbarkeit von maximal 42 Tagen, und die Bedürfnisse in den verschiedenen Blutgruppen müssen stets gedeckt werden. Derzeit spenden nur etwa 3,59 % der österreichischen Bevölkerung ab 18 Jahren regelmäßig Blut. Daher ist jede einzelne Spende von unschätzbarem Wert.

Nutzen Sie die Möglichkeit zu helfen und Ihre Ärmel für den guten Zweck hochzukrempeln:

Nähere Informationen zur Blutspende gibt es unter www.gibdeinbestes.at und 0800 190 190. Blut spenden können

Personen zwischen dem 18. und 70. Geburtstag, die gewisse gesundheitlich und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen. Zur Blutspende ist ein amtlicher Lichtbildausweis notwendig.

Termine zum Blutspenden in der Gartenbauschule Langenlois

Mittwoch, 23. April
Mittwoch, 18. Juni
Mittwoch, 20. August
Mittwoch, 22. August
Mittwoch, 17. Dezember
 (jeweils 15 bis 20 Uhr)

Ostermarkt im Straußenland Freier Eintritt

12. & 13. April
ab 10 Uhr geöffnet



Aus unserem SHOP!

Eier, Fleisch, Wurst, Schinken, Leber, Federn,
hochwertige Lederwaren, Liköre
und vieles mehr

BESICHTIGUNG:

- ♦ Mit kommentierter Führung
- ♦ Beginn in Schönberg

Kinder (3-15) € 6.-
Erwachsene (ab 16) € 10.-

Samstag
12:00 13:00
14:00 15:00

Sonntag
11:00 12:00
13:00 14:00
15:00

Über 25 Aussteller präsentieren



**Kunsthandwerke
und
hausgemachte Spezialitäten.**



Fam. Gärtner, Mollandser Straße 9,
A-3562 Schönberg am Kamp, Tel. 02733/8224

www.strausenland.at



Köstlichkeiten aus dem Straußenland



GENUSS CATERING
Altenburg

dpd
Pickup
Dein Paketshop

KFF & Maschinenbau
Technik Klaffel

Stephan Klaffel | Tel. +43 664 727 697 25
Schützenstraße 38 | 3484 Braun am Inn

www.kfz-klaffel.at office@kfz-klaffel.at

Öffnungszeiten:
Mo-Do: 7:30-12:00 und 12:30-16:30
Fr: 7:30-12:00

www.kfz-klaffel.at office@kfz-klaffel.at

operette
LANGENLOIS

operettelangenlois.at | 02734-3450

pucher
Wärme- und Wassertechnik GmbH

- 🔧 Sanitär & Heizung
- ☀️ Solar & Photovoltaik
- 🔧 Service & Reparaturen
- 🌬️ Lüftung & Klima
- ♨️ Bad & Wellness

3493 Hadersdorf · Tel. 02735/210 11 www.pucher-haustechnik.at

STRAUSSENLAND im KAMPTAL

Über ein „gefällt mir“ würden wir uns freuen.



Aktuelles

Öffnungszeiten

Die Vinothek der Alten Schmiede ist ab **Samstag, 22. März 2025** wieder **Mon-**

tag, Donnerstag und Freitag, jeweils von 13 bis 18 Uhr, sowie Samstag, Sonntag und Feiertag, jeweils von 10

bis 18 Uhr, für Sie geöffnet. Am Dienstag und Mittwoch bleibt unsere Vinothek geschlossen.



Rückblick

Schräger Advent

Ausgesucht schönes und schräges Kunsthandwerk sowie Kost-Bares in und vor der Alten Schmiede und im Weingut Grossauer konnte man am 3. Adventwochenende in Schönberg genießen. Die Bläsergruppe der Schönberger Jungmusikanten umrahmte am Samstag und Sonntag den Schrägen Advent musikalisch und brachte wahre Weihnachtsstimmung. Am Sonntag begeisterten die Damen von Connecting Arts mit der Magical Dream Show die Kinder und auch die Erwachsenen. In der Alten Schmiede zeigte Kunstschlosser Ferdinand Hohenecker sein Können beim Schauschmieden.



Foto: Norbert Stauder

Bgm. Alois Naber, Kerstin Hogl, GF Susanne Höllerer



Vorschau

Ausstellungen

11. April bis 1. Juni 2025:

Ausstellung Barbara Knoglinger-Janoth

Malereien, Grafiken und Fotografien

Barbara Knoglinger-Janoth wurde in Linz geboren. Sie ist in Krems als Tochter einer Malerin und Grafikerin aufgewachsen.

Ausgangspunkt der Arbeit von Barbara Knoglinger-Janoth ist die intensive Betrachtung der Natur und ihrer Er-

scheinungsformen. Landschaften interessieren sie nicht. Ihr Thema ist das Unscheinbare, beiläufige Momente und ungewöhnliche Perspektiven. Darin sucht sie nach dem Besonderen, spürt Hell-Dunkelkontraste auf, entdeckt neue Formen und taucht ein in das Wechselspiel der Farben untereinander. Beim Fotografieren experimentiert sie vor allem mit den Mitteln der Unschärfe und der extremen Vergrößerung. Es geht ihr bei ihrer Arbeit nicht um die optische Wiedergabe von dem, was



Foto: Barbara Knoglinger-Janoth



Foto: Krassimir Kolev

wir kennen, sondern darum, zu zeigen, was möglich ist, ja auf den ersten Blick vielleicht nicht sichtbar ... Diese Art der Verfremdung ist von ihr bewusst gewählt, eine neue Art des Sehens. Seit 2006 hat sie ihren Zweitwohn- und Arbeitssitz in Krems/Donau.

Eröffnung: Fr, 11. April 2025, 19 Uhr
mit kleinem Imbiss & Weinen vom Weingut Oskar Hager aus Mollands
Eintritt frei!
Ausstellungsdauer bis 1. Juni 2025.

13. Juni bis 7. September 2025:
Ausstellung Krassimir Kolev
Malereien

Kolev Krassimir hat an der Akademie für bildende Künste in Wien studiert, wo er 1988 sein Studium mit einem Master abgeschlossen hat. Danach zog er nach Schweden, wo er bis 2012 lebte und arbeitete.

Mit seinen Werken war er schon bei Ausstellungen in Skandinavien, Europa und den USA vertreten. Im Sommer 2012 zog es den Künstler zurück nach Österreich.

Fasziniert begibt er sich immer wieder auf Entdeckungsreise durch das menschliche Sein und die Natur. Seine vielseitige Kunst ist eine Interpretation seiner intensiven Wahrnehmung.

Zu Krassimir Kolevs Kunst gehört nicht nur die Malerei, sondern auch die Bild-

hauerei und die Arbeit mit neuen Medien.

Eröffnung: Fr, 13. Juni 2025, 19 Uhr
mit kleinem Imbiss & Weinen vom Bio-Weingut Ertl aus Schönberg.
Eintritt frei!
Ausstellungsdauer bis 7. September 2025.

MUSIK.LITERATUR. WEIN- EVENTS

Fr, 21. März 2025, 19 Uhr:
Konzert Shane Ó Fearghail & Friends
Irisches Herz ~ Keltische Seele
Folk und zeitgenössische Balladen, mit Liedern auf Irisch und Englisch. Shane Ó Fearghail ist ein irischer Singer-Songwriter und Musiker, der in Schönberg lebt. Bekannt für seine facettenreiche Stimme und tiefgründigen Texte, hat er sich in der Folk- und Indie-Musikszene etabliert. Geboren und aufgewachsen in Dublin, wurde Shane früh von der reichen musikalischen Tradition seiner Heimat beeinflusst. Seine Musik vereint Elemente des irischen Folk mit modernen Einflüssen, was ihm eine einzigartige Klangfarbe verleiht. Der Abend wird begleitet vom Bioweingut Manfred Strom aus Mollands.
Karten: € 35,- / € 33,- für Vereinsmitglieder



Foto: Sabine Mann

Kartenreservierung bitte per Mail an info@alteschmiede-schoenberg.at oder per Telefon unter 02733/76476.

-10% FRÜHLINGSAKTION in der VINO- THEK der ALTEN SCHMIEDE

Frühlingshafte Preise in der Alten Schmiede! Von 10. bis 21. April 2025 erhalten Sie **10% Ermäßigung auf alle Weine** in unserer Vinothek. Die Aktion gilt auch für Online-Bestellungen.



Fr, 25. April 2025, 19 Uhr
ALLERhand Weinverkostung
ALLERhand – der Auftakt zum Weinfrühling 2025!

Spritzige fruchtbetonte Weine und ein reichhaltiges Frühlingsbuffet – eine Weinkost der besonderen Art!

Als Juroren bei der Blindverkostung einer Auswahl an Weinen aus Schönberg und Umgebung bestimmen Sie die 3 Publikumsliebblinge – jene Weine, die als erstes ausgetrunken sind. Zudem kann jeder Gast sein Können



unter Beweis stellen und raten, welche Sorte in welchem Glas ausgeschenkt wird. Der Sieger darf sich über einen Karton des beliebtesten Weines freuen!
 Eintritt: € 47,00 (inkl. Sektempfang, Wein & Speisen)

Anmeldung zur Veranstaltung bitte bis spätestens 18. April per Mail an info@alteschmiede-schoenberg.at oder per Telefon unter 02733/76476.

Fr, 9. Mai 2025, 19 Uhr:

Lesung/Buchpräsentation: Mein Waldviertel II – über anders tickende Uhren
Wolfgang Kühn/Literaturedition NÖ

Aus ihren Texten lesen Daniela Dangel, Kurt Palm, Andrea Winkler
 Musik: Oliver Maar (Werkelmann)
 2014 erschien mit „Mein Waldviertel“ der erste Band einer fünfteiligen „literarischen Vermessung“ der niederösterrei-

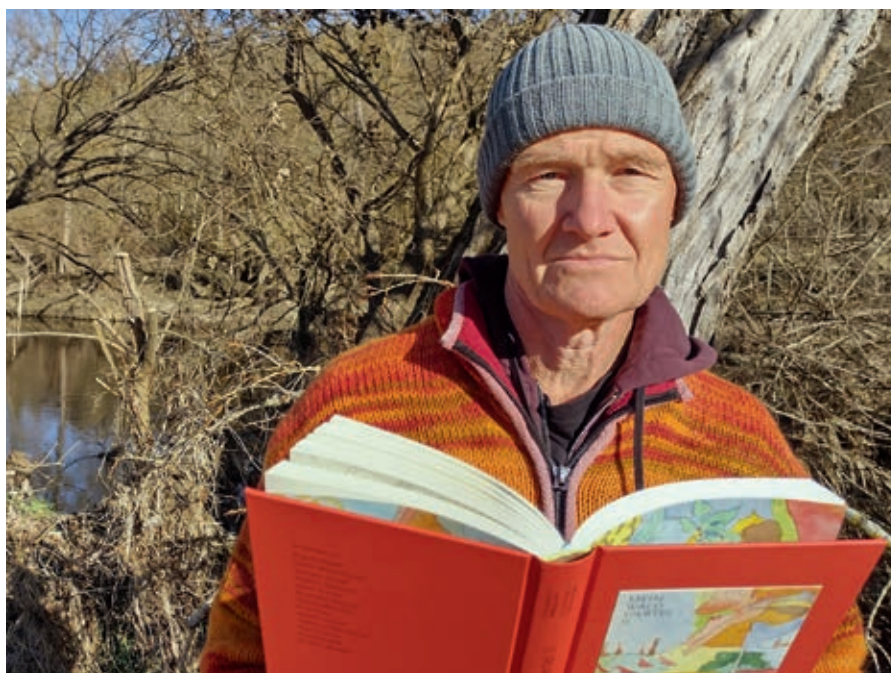


Foto: Petra Halbmayr

chischen Viertel. Zehn Jahre sind seither vergangen und an der landläufigen Meinung, dass im Waldviertel die Uhren anders ticken, hat sich nichts geändert. Im Gegenteil, die Erfahrungen der zwischenzeitlich erlebten und durchlittenen Pandemie haben uns gelehrt, wie wichtig Rückzugsorte fernab von Hektik und Menschen sein können.

Auch zehn Jahre später ist das Busnetz ausbaufähig, die öffentliche Erreichbarkeit überschaubar, ein einsetzender Massentourismus weit und breit nicht in Sicht. Für Wirtschaft und Industrie ist

das Waldviertel nach wie vor nicht lukrativ genug und trotzdem oder vielleicht gerade deshalb beliebt und in aller Munde, obwohl Probleme wie Abwanderung und Klimawandel auch vor dem Waldviertel nicht Halt machen.

Der literarische Abend wird begleitet vom Winzerhof Burgstaller aus Mollands.

Karten: € 20,- / € 18,- für Vereinsmitglieder

Kartenreservierung bitte per Mail an info@alteschmiede-schoenberg.at oder per Telefon unter 02733/76476.

Alle Änderungen und aktuellen Informationen zu den Veranstaltungen der Alten Schmiede finden Sie auf unserer Website unter www.alteschmiede-schoenberg.at

Weitere Veranstaltungen 2025

Juni

Fr, 27.6., 19 Uhr:
Open-Air-Konzert Kreis&Quer

Juli

Fr, 18.7., 19 Uhr:
Sommerfrischln im Kampbad Plank

August

Sa, 30.8., 19 Uhr:
Konzert ALLEGRO VIVO
 „Temperamenti“

September

Fr. 5.9, 19 Uhr:
Weinkulinarium Große Hämmer
 Fr. 19.9, 19 Uhr:
Ausstellungseröffnung
Christa Strasser

Oktober

Sa, 11.10., 19.30 Uhr:
Konzert Peter Ratzenbeck

November

Sa, 8.11., 18 Uhr:
Schönberger Weintaufe
 Sa, 22.11., 19 Uhr:
Junge Hämmer –
Jungweinkostung

Dezember

Sa, 5.12., 19 Uhr:
Wei(h)n. Nacht mit Betty O
 Sa, 13.12., 10-20 Uhr und
 So, 14.12., 10-18 Uhr:
Schräger Advent



Das aktuelle Veranstaltungsprogramm finden Sie online auf www.alteschmiede-schoenberg.at
 Sie finden uns auch auf Facebook und Instagram!

Infos und Kartenreservierung unter **Tel. 02733/76476**
info@alteschmiede-schoenberg.at
 Programm- und Terminänderungen vorbehalten.



Wir gratulieren **Familie Ehrenberger** aus Fernitz zur **Geburt** ihres Sohnes **Jannik**.



Wir gratulieren unserer langjährigen Gemeindemitarbeiterin Frau **Brigitte Diewald** aus Schönberg zum **60. Geburtstag**.



Wir gratulieren Herrn **Franz Hartner** aus Freischling zum **80. Geburtstag**.



Wir gratulieren Herrn **Erwin Lhotzky** aus Stiefern zum **85. Geburtstag**.



Wir gratulieren im Nachhinein Frau **Hildegard Fischer** aus Stiefern zum **95. Geburtstag**.



Wir gratulieren Frau **Hermine Plabensteiner** aus Plank zum **95. Geburtstag**.

Hinweis zu den Gratulationen und Ehrungen.

Verlautbarungen von Ehrungen: Im NÖ Ehrungsgesetz LGBL 0515 ist im § 5 folgendes festgehalten: Das Land NÖ und die Gemeinden sind berechtigt, Jubiläen selbst zu verlautbaren oder für eine Verlautbarung durch andere zu sorgen, sofern sich nicht die geehrten Personen dagegen ausgesprochen haben. Wenn ihr Jubiläum **nicht** verlautbart werden soll, wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt.

Hinweise bezüglich Ehrungen (Goldene Hochzeit etc.) durch die Gemeinde: Da die Eheschließungsdaten in der Meldekartei der Gemeinde nicht vollständig erfasst sind, werden Sie gebeten – falls eine Ehrung Ihrerseits erwünscht ist – diese dem Gemeindeamt mitzuteilen.

Wir gratulieren!

Zum 60. Geburtstag

im April

Herrn **Franz Pfeffer** aus Plank

im Mai

Frau Dr. **Gabriele Benetka** aus Plank

Frau **Gertrude Ebner** aus Mollands

Frau **Elisabeth Tüchler** aus Stiefern

Frau **Gabriele Voglhuber** aus Stiefern

im Juni

Frau **Ursula Berthold** aus Plank

Frau **Monika Köllner** aus Schönbergneustift

Herrn **Markus Riedl** aus Schönberg

Zum 70. Geburtstag

im April

Frau **Christa Traunfellner** aus Mollands

Frau **Elisabeth Ausmann** aus Schönberg

Herrn **Josef Lechner** aus Plank

im Mai

Frau **Susanne Thorstensen** aus Stiefern

Herrn **Julius Großbauer** aus Schönberg

Frau **Gertraude Lechner** aus Schönbergneustift

Frau **Marianne Gazzanelli** aus Schönberg

Herrn **Anton Pfannhauser** aus Kriegenreith

Zum 80. Geburtstag

im Mai

Herrn **Werner Weingerl** aus Freischling

Herrn **Franz Führer** aus Buchberger Waldhütten

Frau **Anna Mayrhofer** aus Stiefern

Zum 85. Geburtstag

im April

Frau **Maria Lhotzky** aus Stiefern

Frau **Hannelore Istvan** aus Thürneustift

Frau **Edith Winzig** aus Stiefern

im Mai

Frau **Rosa Pernerstorfer** aus Schönberg

im Juni

Frau **Anna Heindl** aus Schönberg

Frau **Ingeborg Schwenninger** aus Stiefern

Zum 90. Geburtstag

im April

Frau **Luise Hager** aus Mollands

Zum 95. Geburtstag

im Mai

Herrn **Karl Bitzinger** aus Freischling



Zur Diamantenen Hochzeit

im April

Frau und Herrn **Maria** und **Erwin Lhotzky** aus Stiefern

Zur Eisernen Hochzeit

im Mai

Frau und Herrn **Christel** und **Herbert Brand**
aus Altenhof

Heurigentermine und Veranstaltungen

MÄRZ		
bis 31.3.	Weinstube Aichinger	ÖZ: www.weinstube-aichinger.at oder 0664/3687197
bis 31.3.	Weinbau Heuriger „Zum Schrägen Vogel“ Groll	ab 16.30 Uhr, Schließtage/Termine: www.schraeger-vogel.at
bis 31.3.	Weinbesserei Hager	Do+Fr ab 16 Uhr, Sa+So* ab 12 Uhr, Feiertag auf Anfrage
13.-23.3.	Heuriger Fam. Deibler	täglich ab 16 Uhr
27.-31.3.	Heuriger Robert Breit	Mo-Do ab 17 Uhr, Fr-So ab 16.30 Uhr
21.3., 20 Uhr • Alte Schmiede Schönberg KONZERT SHANE Ó FEARGHALE		
APRIL		
1.-30.4.	Weinstube Aichinger	ÖZ: www.weinstube-aichinger.at oder 0664/3687197
1.-30.4.	Weinbau Heuriger „Zum Schrägen Vogel“ Groll	ab 16.30 Uhr, Schließtage/Termine: www.schraeger-vogel.at
1.-30.4.	Weinbesserei Hager	Do+Fr ab 16 Uhr, Sa+So* ab 12 Uhr, Feiertag auf Anfrage
1.-6.4.	Heuriger Robert Breit	Mo-Do ab 17 Uhr, Fr-So ab 16.30 Uhr
10.-27.4.	Heuriger Fam. Deibler	täglich ab 16 Uhr
24.-30.4.	Schmankerl & Wein Fam. Jungwirth	täglich ab 16 Uhr
30.4.	Heuriger Fam. Perteneder-Huber	Mo-Fr ab 16 Uhr, Sa, So + Ft ab 11 Uhr
11.4., 19 Uhr • Alte Schmiede Schönberg VERNISSAGE BARBARA KNOGLINGER-JANOTH 12.+13.4. • Straußenland Gärtner OSTERMARKT 19.4., ab 13 Uhr • Schmankerl & Wein Fam. Jungwirth (FPÖ Schönberg) 1. SCHÖNBERGER OSTEREIERSUCHE 25.4., 19 Uhr • Alte Schmiede Schönberg ALLERHAND – WEINVERKOSTUNG MIT FRÜHLINGSBUFFET 26.4., ab 13 Uhr • Winzerhof Riedlmayer WEINPLAUDEREI 26.+27.4. KAMPTALER WEINFRÜHLING MAI		
1.-31.5.	Weinstube Aichinger	ÖZ: www.weinstube-aichinger.at oder 0664/3687197
1.-31.5.	Das Bachmann – Strandheuriger im Strandbad Plank	täglich 10-21 Uhr (bei Schönwetter)
1.-31.5.	Weinbau Heuriger „Zum Schrägen Vogel“ Groll	ab 16.30 Uhr, Schließtage/Termine: www.schraeger-vogel.at

1.-31.5.	Weinbesserei Hager	Do+Fr ab 16 Uhr, Sa+So* ab 12 Uhr, Feiertag auf Anfrage
1.-4.5.	Schmankerl & Wein Fam. Jungwirth	täglich ab 16 Uhr
1.-18.5.	Heuriger Fam. Perteneder-Huber	Mo-Fr ab 16 Uhr, Sa, So + Ft ab 11 Uhr
9.-18.5. 29.-31.5.	Heuriger Fam. Diewald	täglich ab 16 Uhr
16.-31.5.	Weingut Heuriger Franz Leopold	Fr-So & Feiertag ab 16 Uhr
22.-31.5.	Heuriger Robert Breit	Mo-Do ab 17 Uhr, Fr-So ab 16.30 Uhr
9.5., 19 Uhr • Alte Schmiede Schönberg LESUNG WOLFGANG KÜHN 10.5., ab 13 Uhr • Winzerhof Riedlmayer WEINPLAUDEREI 29. u. 31.5. • FF-Haus Freischling FEUERWEHRFEST FREISCHLING JUNI		
1.-30.6.	Weinstube Aichinger	ÖZ: www.weinstube-aichinger.at oder 0664/3687197
1.-30.6.	Das Bachmann – Strandheuriger im Strandbad Plank	täglich 10-21 Uhr (bei Schönwetter)
1.-30.6.	Weinbau Heuriger „Zum Schrägen Vogel“ Groll	ab 16.30 Uhr, Schließtage/Termine: www.schraeger-vogel.at
1.-30.6.	Weinbesserei Hager	Do+Fr ab 16 Uhr, Sa+So* ab 12 Uhr, Feiertag auf Anfrage
1.-8.6.	Heuriger Robert Breit	Mo-Do ab 17 Uhr, Fr-So ab 16.30 Uhr
1.-9.6.	Heuriger Fam. Diewald	täglich ab 16 Uhr
1.-9.6.	Weingut Heuriger Franz Leopold	Fr-So & Feiertag ab 16 Uhr
12.-22.6.	Schmankerl & Wein Fam. Jungwirth	täglich ab 16 Uhr
13.-30.6.	Heuriger Fam. Deibler	täglich ab 16 Uhr
1.6. • FF-Haus Freischling FEUERWEHRFEST FREISCHLING 7. u. 8.6. • FF-Haus Mollands FEUERWEHRFEST MOLLANDS 13.6., 19 Uhr • Alte Schmiede Schönberg VERNISSAGE KRASSIMIR KOLEV 14.6. • Papperl á Pub COCKTAIL IN DA WIESN 21.6., 19 Uhr • Sportverein SONNWENDFEIER SCHÖNBERG 27.6., 19 Uhr • Schaubühne am Kalvarienberg OPEN-AIR-KONZERT „KREIS.U.QUER“ 27.6., 19 Uhr • Kampbad Stiefern (Verschönerungsverein) SONNWENDFEIER		

Alle Angaben ohne Gewähr – Terminänderungen vorbehalten!

Adressen:

Weinstube Aichinger
Schönberg, Kellergasse
Tel. 0664/368 71 94
E-Mail: info@weinstube-aichinger.at
www.weinstube-aichinger.at
Plätze: innen 50, außen 60



Das Bachmann – Strandheuriger im Strandbad Plank
Plank am Kamp, Kamptalstraße 3
Tel. 0680/401 62 78
E-Mail: info@das-bachmann.at
www.das-bachmann.at
Plätze: außen 50 – nur bei Schönwetter

Heuriger Breit
Stiefern, Kellergasse
Tel. 0664/344 45 80
E-Mail: office@heuriger-breit.at
www.heuriger-breit.at
Plätze: innen 40, außen 80

Heuriger Fam. Deibler
Stiefern, Irlingweg 4
Tel. 0664/456 18 20
E-Mail: anita.deibler@gmail.com
www.staritzbichler.at
Plätze: innen 90, außen 90



Heuriger Fam. Diewald
Altenhof, Altenhof 11
Tel. 0664/232 30 13
E-Mail: jdiewald@gmx.at
Plätze: innen 70, außen 120



Weinbau Heuriger „Zum Schrägen Vogel“ Groll
Mollands, Auf der Leiten 1
Tel. 0664/240 00 22
E-Mail: office@schraeger-vogel.at
www.schraeger-vogel.at
Plätze: innen 65, außen 100



Weinbesserei Hager
Mollands, Altweg 5
Tel. 02733/780 80 oder 0664/521 85 99
E-Mail: genuss@weinweibesserei.at
www.weinbesserei.at
Plätze: innen 70, außen 80 – Reservierung erbeten!
* Sonntag Abend geschlossen



Heurigen Fam. Hinterleitner
Stiefern, Kellergasse
Tel. 0664/352 29 92
Plätze: innen 120, außen 120

Schmankerl & Wein – Fam. Jungwirth
Schönbergneustift, Schönbergneustift 56
Tel. 0664/210 47 43
E-Mail: winzerhof-jungwirth@aon.at
Facebook: Schmankerl & Wein Familie Jungwirth
Plätze: innen 80, außen 60



Weingut Heuriger Franz Leopold Heuriger in der Kellergasse
Schönberg, Gartenzeile 3
Tel. 0664/275 84 90
E-Mail: weingut.leopold@aon.at
www.weingut-franz-leopold.at
Plätze: innen 50, außen 120

Weingut & Buschenschank Fam. Perteneder-Huber
Stiefern, Altneustifter Weg 1
Tel. 0680/232 65 99
E-Mail: wein@perteneder-huber.at
www.perteneder-huber.at
Plätze: innen 50, außen 150



Top-Heuriger Warme Spezialitäten Spielplatz oder Kinderecke barrierefrei bzw. für Rollstuhlfahrer geeignet